

**Antrag auf Verlängerung der Aufnahme in die Liste Sachverständiger
nach § 16 Abs. 3 Maßregelvollzugsgesetz NRW**

An die
Psychotherapeutenkammer NRW
Willstätterstraße 10
40549 Düsseldorf

**Antrag auf Verlängerung der Aufnahme in die Liste Sachverständiger
nach § 16 Abs. 3 Maßregelvollzugsgesetz NRW**

Name/Vorname/Titel: _____

Beruf: _____

Anschrift:

Straße: _____

PLZ/Ort: _____

Tel.: _____

Fax: _____

E-Mail: _____

**Ich beantrage die Verlängerung der Aufnahme in die Liste Sachverständiger gem.
§ 16 Abs. 3 MRVG NRW.**

Antrag auf Verlängerung der Aufnahme in die Liste Sachverständiger nach § 16 Abs. 3 Maßregelvollzugsgesetz NRW

1. Nachweis der Voraussetzungen für die weitere Aufnahme

Ich werde auf der von der Psychotherapeutenkammer NRW geführten Liste der Sachverständigen gem. § 16 Abs. 3 MRVG NRW geführt

von (Monat/Jahr) _____ bis (Monat/Jahr)

Berufsausbildung

- Psychologische/r Psychotherapeut/in
- Kinder- und Jugendpsychotherapeut/in
- Fachpsychologe/Fachpsychologin für Rechtspsychologie

Beruftätigkeit

- abhängig beschäftigt bei:

(bitte die Klinik, Abteilung, Station etc. angeben)

- selbstständige/r Sachverständige/r

Antrag auf Verlängerung der Aufnahme in die Liste Sachverständiger nach § 16 Abs. 3 Maßregelvollzugsgesetz NRW

Nachweise

- Ich habe fünf (5) Gutachten zur Frage der Entlassungsprognose erstellt.
- Der Nachweis erfolgt durch Vorlage der Gutachtaufträge und, falls vorhanden, der Stellungnahme des Auftraggebers.
- Fünf Gutachten zu Fragen der Entlassungsprognose sind beigelegt.
- Die Gutachten sind nicht älter als fünf Jahre.
- Die Gutachten entsprechen den beiliegenden Leitlinien der Psychotherapeutenkammer Nordrhein-Westfalen für die Erstellung von Gutachtern zur Entlassungsprognose
- Ich habe in den letzten 5 Jahren an insgesamt 100 Stunden forensisch-psychologischer Fortbildungen teilgenommen. Entsprechende Nachweise sind als Anlage beigelegt.

Gebühren

Gemäß § 5 der gültigen Gebührenordnung der Psychotherapeutenkammer NRW sind die Gebühren für die Antragsbearbeitung mit Antragsstellung fällig. Die Zahlung ist Voraussetzung für die Bearbeitung. Die Höhe der Bearbeitungsgebühren für den Antrag auf Verlängerung der Aufnahme in die Gutachterliste gemäß § 16 Abs. 4 MRVG NRW beträgt Euro 150,--.

- Die Bearbeitungsgebühr von Euro 150,-- habe ich unter Angabe des Verwendungszwecks „MRVG Verlängerungsantrag“ auf das Konto der Psychotherapeutenkammer NRW überwiesen.

Antrag auf Verlängerung der Aufnahme in die Liste Sachverständiger nach § 16 Abs. 3 Maßregelvollzugsgesetz NRW

2. Einverständniserklärung/Entbindung von der Schweigepflicht

Mir ist bekannt, dass die Sachverständigenliste gem. § 16 Abs. 3 MRVG NRW an das Gesundheits- und das Justizministerium, den Landesbeauftragten für den Maßregelvollzug und die Direktoren der Landschaftsverbände als untere staatliche Maßregelvollzugsbehörde sowie an weitere Behörden, Gerichte und sonstige Institutionen, die mit dem Maßregelvollzug befasst sind, weitergeleitet wird. Ferner wird die Liste den Maßregelvollzugseinrichtungen zugeleitet, die diese im Rahmen der therapeutischen Arbeit verwenden. Mit der Weitergabe der Liste und damit meiner in der Liste enthaltenen Daten – insbesondere Name, Anschrift, Telefon- und Faxverbindungen sowie E-Mail Anschrift, ggf. Angaben zu Tätigkeitsschwerpunkten - bin ich einverstanden.

- Ich bin nicht Mitglied einer Heilberufskammer
- Ich gehöre zum Zuständigkeitsbereich der folgenden Heilberufskammer:

Für die Aufnahme in die Sachverständigenliste, die Führung der Liste und die Entscheidung über den Verbleib in der Sachverständigenliste ist die Psychotherapeutenkammer NRW auf Informationen meiner Kammer angewiesen.

Ich ermächtige daher die Psychotherapeutenkammer NRW bei der für mich örtlich zuständigen Heilberufskammer alle erforderlichen Informationen einzuholen. Dazu gehören insbesondere Auskünfte zu Berufsrechtsverstößen, Strafverfahren, Approbationsentzügen sowie sonstigen Tatsachen, die gegen eine Gutachtertätigkeit im Bereich des Maßregelvollzuges sprechen.

Ich entbinde die für mich zuständige Heilberufskammer von ihrer Schweigepflicht.

Die für mich zuständige Heilberufskammer ermächtige ich, auch zukünftig der Psychotherapeutenkammer NRW solche Erkenntnisse mitzuteilen, die gegen eine weitere gutachterliche Tätigkeit im Bereich des Maßregelvollzuges sprechen könnten, insbesondere zu Berufsrechtsverstößen, Strafverfahren und Approbationsentzügen.

Ich versichere die Richtigkeit und Vollständigkeit der vorstehenden Angaben.

(Ort)

(Datum)

(Unterschrift)